

# Unsere Qualitäts-Weine

alle Weine gibt es als "Viertele", 025l

**Gengenbacher  
Klingelberger Riesling** <sup>N</sup> 4,40  
Anbaugebiet Ortenau

**Markgräfler Gutedel** <sup>N</sup> 4,10  
Weingut Julius Zotz, Anbaugebiet  
Markgräfler Land, "trocken"

**Gengenbacher Müller-Thurgau** <sup>N</sup> 4,10  
Jugendlich frisch, auch als "trocken"  
Anbaugebiet Ortenau

**Glottertäler Spätburgunder  
Weißherbst** <sup>N</sup> 4,50  
fruchtig-harmonisch  
Anbaugebiet Baden

**Gengenbacher Spätburgunder  
Rotwein** <sup>N</sup> 4,50  
Anbaugebiet Ortenau, trocken

**Glottertäler "Roter Bur"  
Spätburgunder Rotwein** <sup>N</sup> 4,60  
Anbaugebiet Baden, trocken

**Heilbronner Staufenberg  
Trollinger Rotwein** <sup>N</sup> 4,40  
harmonisch  
Anbaugebiet Württemberg

**Durbacher Clevner Traminer** <sup>N</sup> 4,40  
im Fläschle, Anbaugebiet Ortenau

**Sasbacher Weißer Burgunder** <sup>N</sup> 4,40  
im Fläschle, Anbaugebiet Kaiserstuhl

**"Guets" - Schorle** <sup>N</sup> 2,80  
süß oder sauer  
aus Qualitätswein

**Heidelbeerwein** <sup>N</sup> 3,80

**Apfelmost, ein Glas** 1,60

## Riesling

Der Riesling genießt den Weltruf als „König der Weißweine“ und wird in der Ortenau auch „Klingelberger“ genannt. Der Wein hat eine ausgeprägte, gebietstypische Eigenart, eine rassige, fruchtige Säure mit hochfeiner Blume und erreicht oft erst nach Jahren seinen Höhepunkt.

## Gutedel

Der „Gutedel“, als „Markgräfler“ geliebt, ist in den goldenen Auen zwischen Freiburg und Basel zuhause. Ein ehrlicher Wein für besinnliche Kneiper. Bei mäßigem Alkoholgehalt ist er mild und süffig. Typisch sein Mandelton im Abgang.

## Müller-Thurgau

der „Müller-Thurgau“ wurde 1882 von Prof. Dr. Hermann Müller aus dem Thurgau/Schweiz aus der Kreuzung der Sorten „Riesling“ und „Silvaner“ gezüchtet. Mancherorts wird er auch Rivaner genannt. Er hat einen angenehmen Muskat-Ton und ist prickelnd, frisch und gefällig.

## Traminer

Der „Traminer“, in der Ortenau auch „Clevner“ genannt, genießt besondere Wertschätzung. Der körperreiche Wein vereint hohen Alkoholgehalt und niedrige Säuregrade mit einem sehr feinen Bouquet.

## Blauer Spätburgunder – Spätburgunder Weißherbst

Der „Blaue Spätburgunder“ ist der König aller Rotweine. Kräftig und gehaltvoll, samtig-rubinrot, wuchtig und mit wärmender Glut zeigt er sich dem Weinfreund. Wie Weißwein, ohne Beerenhaut gekellert, so entsteht daraus die urbadische Spezialität „Spätburgunder Weißherbst“.

## Trollinger

Der „Trollinger“ ist eine württembergische Spezialität und dort der beliebteste Rotwein. Mit leuchtend rubinroter Farbe ist er ein kräftiger, fruchtig-frischer Wein, nicht schwer und sehr bekömmlich.

**Gasthaus Deutscher Jäger**

Ziffernerklärung Allergene:  
<sup>N</sup> Schwefeldioxid und Sulphite



**I**m Wein liegt die Wahrheit – wie  
richtig, wenn es in Wahrheit Wein ist!

Früher waren die Strafen für gefälschten oder gepanschten Wein wesentlich grausamer als heute. So wurde 1471 ein Überlinger Winzer lebendig eingemauert, weil er jahrelang seinem Wein ein Drittel Wasser zugesetzt hatte.

Doch Markgraf Christoph der Erste ließ 1495 die erste „Badische Weinordnung“ veröffentlichen, wonach „jegliches Gewächs rein zu belassen“ sei, das „Vermischen“ des eigenen Weins mit solchen aus anderen Gauen verboten und die Vergehen mit Strafen „an Leib und Gut“ belegt wurden.

*(Kulinarische Streifzüge durch Baden,  
Sigloch Edition, Künzelsau)*

Nun denn: Sie sind in Baden!  
Und unseres Wissens wurde in den letzten Jahrhunderten in Baden kein Winzer mehr eingemauert.  
Genießen Sie daher unsere „Viertele“ - sie sind „sauberer“ als mancherorts das Wasser!



## **Gasthaus Deutscher Jäger**

Gertrud und Martin Staiger  
Windkapf 115 78132 Hornberg-Oberreichenbach  
Tel. 07833-6144 Fax 07833- 8416  
e-mail: [info@deutscher-jaeger.de](mailto:info@deutscher-jaeger.de)  
Internet: [www.deutscher-jaeger.de](http://www.deutscher-jaeger.de)

# **Gasthaus Deutscher Jäger**

## **Weinkarte**

